

# Bürgerinitiative Kleinfeldchen

---

An die Parteien in Hennef

Hennef, den 31. März 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die „Bürgerinitiative Kleinfeldchen“, haben einige Fragen als „Wahlprüfsteine“ formuliert. Wir möchten Sie herzlich bitten, uns Ihre Stellungnahmen dazu bis zum 30. April 2014 zu senden.

Mit der geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes „Kleinfeldchen“ soll die große Sondernutzungsfläche faktisch in ein großes Gewerbegebiet umgewandelt werden.

Wie bewerten Sie diese Änderung des Bereiches „Kleinfeldchen“ von einer Sondernutzungsfläche in ein Gewerbegebiet? Sind Sie für oder gegen diese Maßnahme?

- a) Der Bauausschuss hat in der Sitzung vom 20.02.2014 die Beauftragung des Ingenieurbüros für die Planung der Zubringerstraße zum geplanten Gewerbegebiet beschlossen. Wie stehen Sie zur Freigabe von Haushaltsmitteln beim derzeitigen Planungsstand ohne Prüfung von Alternativmöglichkeiten und der Aussage der Stadt, dass die Bürger sich noch in das Planungsverfahren einbringen können?
- b) Losgelöst von der Planung zum „Kleinfeldchen“ - Welche konkreten Schritte werden Sie gegen die bereits jetzt angespannte, kritische Verkehrssituation im Bereich „Kapellenstraße/Wingenshof“ und Kreuzungsbereich „Meiersheide“ unternehmen?

Sollten sich Mehrheiten in den entsprechenden politischen Gremien/ Ausschüssen / Rat ergeben, die ein Gewerbegebiet im Bereich „Kleinfeldchen“ (nach der jetzigen Planung) befürworten, bitten wir Sie um Stellungnahmen zu den folgenden Fragen:

1. Welche Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Reduzierung der zu erwartenden Lärm- und Geruchsbelästigung für das anliegende Wohngebiet werden Sie vorschlagen und unterstützen?
2. In dem Verkehrsgutachten wird von einer täglichen Erhöhung des Verkehrsaufkommens von mehr als 4.000 Fahrten (2 x 2.000 Fahrzeuge) ausgegangen. Wie bewerten Sie die Nachvollziehbarkeit der prognostizierten Verbesserung der Verkehrssituation, trotz der drastischen Verkehrszunahme?
3. Welche Maßnahmen zur Schulwegsicherung schlagen Sie vor und werden Sie unterstützen?

## Bürgerinitiative Kleinfeldchen

---

4. Wie stehen Sie zu einer alternativen Anbindung des „Gewerbegebietes Kleinfeldchen“ über die B8 im Bereich „Hossenberg“ und/oder „Petershohn“?
5. In dem Verkehrsgutachten wird bereits auf die mögliche Einrichtung einer Noterschließung und Anbindung des Gewerbegebiets an die Kapellenstraße/ den Hohlweg hingewiesen:
  - a.) Wie stehen Sie zu diesem Vorschlag hinsichtlich der fehlenden Bürgersteige bei einer Fahrbahnbreite von nur 3,20 Meter am Hohlweg und der damit verbundenen Gefährdung von (Schul)Kindern und dem nicht möglichen Begegnungsverkehr?
  - b.) Wie bewerten Sie diese zusätzliche Erschließung hinsichtlich der Verkehrssituation und des Verkehrsflusses, vor allem in Hinblick auf eine Möglichkeit einer weiteren Ausweichstrecke für den Verkehr aus dem Hanftal in Richtung Autobahn?
6. Sollte eine Anbindung des Bereichs „Kleinfeldchen“ über die B8 nicht möglich sein – für wie sinnvoll und zielführend erachten Sie die Ansiedlung eines Gewerbegebiets unter diesen Voraussetzungen?
7. Wie sehen Ihre alternativen Nutzungskonzepte zur Nutzung des Bereiches „Kleinfeldchen“ aus?
8. Schon zum jetzigen Zeitpunkt besteht eine Hochwasserproblematik für den Hanfbach und den Hohnerbach. Wie bewerten Sie unter diesem Aspekt die Ansiedlung eines Gewerbegebiets, die damit verbundene Oberflächenversiegelung und der erheblichen Zunahme von Oberflächenwasser?
9. Schon zum jetzigen Zeitpunkt ist die Kapazität der Abwasserkanäle nahezu ausgelastet. Wie bewerten Sie unter diesem Aspekt die Anbindung des Gewerbegebiets an das bestehende Kanalisationsnetz?

Für Ihr Verständnis in unserer Sache bedanken wir uns bereits jetzt bei Ihnen.

Zu Ihrer Information finden Sie diesem Schreiben beigelegt eine Kopie des offenen Briefes an den Bürgermeister der Stadt Hennef vom heutigen Tag.

Mit freundlichen Grüßen  
**Bürgerinitiative Kleinfeldchen**

